Anlage III

zur Niederschrift
über die Sitzung des

Jugendhilfeausschusses

am 11.05.2026

Ganztagsförderungsgesetz - Aktueller Stand

11.05.2026

WESTERWALD

Westerwaldkreis

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

1. Basismittel und Maßnahmenkatalog
2. Richtlinie und Vereinbarung
3. Stand der Umsetzung

1. Basismittel und Maßnahmenkatalog

Bund stellt den Ländern Finanzhilfen in Höhe von 2,75 Mrd. im Rahmen des Investitionsprogramms Ganztagsausbau zur Förderung des investiven quantitativen und qualitativen Ausbaus bereit, davon 132,5 Mio. für Rheinland-Pfalz

Entsprechend der Förderrichtlinie Basismittel des Landes Rheinland-Pfalz stehen dem Westerwaldkreis 5.216.512,61 € als Fördermittel zur Verfügung

Basismittel des Westerwaldkreises wurden den Verbandsgemeinden (Schulträgern der Grundschulen), orientiert an den Zahlen der Grundschülerinnen und Grundschüler der Verbandsgemeinden, zugeteilt

Maßnahmen der Verbandsgemeinden wie Neubau, Umbau, Erweiterung und Ausstattung von Schulräumlichkeiten oder Mensen wurden im Maßnahmenkatalog erfasst, Land und ADD prüfen und bewilligen

1. Basismittel und Maßnahmenkatalog

Der aktuelle Stand der Bewilligungen durch das Land und die ADD

- Es sind 11 von 19 Maßnahmen bewilligt

- Somit sind 3.195.197,00 € der Fördermittel bewilligt

2. Richtlinie und Vereinbarung

1. Die Richtlinie zur Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes (GaFöG) und die Vereinbarung über die Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes (GaFöG) wurden gemeinsam mit den Fachbereichsleitern der Verbandsgemeinden erarbeitet.

2. Folgende Verbandsgemeinden haben die Vereinbarung final unterzeichnet:
   Bad Marienberg, Hachenburg, Montabaur, Ransbach-Baumbach, Selters, Wallmerod, Westerburg, Wirges

2. Richtlinie und Vereinbarung

3. Die Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen hat die Vereinbarung nicht unterzeichnet und wird Ferienangebote wie bisher anbieten, die Kreisverwaltung des Westerwaldkreises wirkt ergänzend bei der Anspruchserfüllung (nach Bedarf).

4. In der Verbandsgemeinde Rennerod wird die Ferienbetreuung durch die Kreisverwaltung des Westerwaldkreises umgesetzt.

3. Stand der Umsetzung im Westerwaldkreis

Die Verbandsgemeinden stellen seit Januar 2026 pädagogische Koordinations-fachkräfte und Verwaltungskräfte entsprechend ihrer Grundschülerzahlen ein.

Stellenanteile Verbandsgemeinden für je Päd. Fachkraft und Verwaltungskraft					
		päd. Kraft		Verwaltungskraft	
Bad Marienberg		0,8	besetzt	0,8	
Hachenburg		1,1	besetzt	1,1	besetzt
Höhr-Grenzhausen		0,6	über KV	0,6	über KV
Montabaur		1,7		1,7	besetzt
Ransbach-Baumbach		0,7	besetzt	0,7	besetzt
Rennerod		0,8	über KV	0,8	über KV
Selters		0,7	besetzt	0,7	besetzt
Wallmerod		0,6	besetzt	0,6	
Westerburg		1	besetzt	1	besetzt
Wirges		0,8	besetzt	0,8	besetzt
Gesamt		8,8		8,8	

3. Stand der Umsetzung

Die Bedarfsabfragen laufen über die Kreisverwaltung des Westerwaldkreises.

Die Abwicklung sowie die Anmeldung zur Ferienbetreuung wird über die Software Nupian laufen. Die Anmeldung für die Herbstferien 2026 wird bis zum Beginn der Sommerferien möglich sein.

Arbeitsgruppe GaFöG trifft sich regelmäßig, um die Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes auf einem guten Weg voran zu bringen. Es hat sich eine Untergruppe gebildet, um auch konzeptionell zusammenzuarbeiten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!